
LEITSÄTZE UND MAßNAHMEN

Leitsatz 1

Wir sehen Schule als wichtigen Ort der Förderung von sozialen Fähigkeiten und der Vermittlung von Werten. Wir gehen von einem Menschenbild aus, das jede Person der Schulgemeinschaft in ihrer Individualität respektiert.

Wir unterstützen die Schüler und Schülerinnen in ihrer sozialen und emotionalen Entwicklung, indem wir

- Wert auf ein rücksichtvolles und tolerantes Verhalten legen
- ein Gesprächsverhalten pflegen und vermitteln, das die gegenseitige Wertschätzung ausdrückt
- durch die Schulordnung und durch klare Vereinbarungen einen Orientierungsrahmen für Verhaltensweisen vorgeben
- sie in der Schulgemeinschaft erfahren lassen, dass sie Rechte haben, aber auch Pflichten wahrnehmen müssen
- Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein fördern
- Möglichkeiten der Mitsprache und der Übertragung von Aufgaben in der Schulgemeinschaft schaffen
- im Unterricht Themen einbringen, die dazu anregen, sich mit Werten auseinanderzusetzen
- Konflikte und Gewaltsituationen ernst nehmen und Raum schaffen sie zu bearbeiten
- uns immer wieder bewusst machen, dass das Verhalten der Erwachsenen in der Schulgemeinschaft Vorbildwirkung hat

Leitsatz 2

Wir legen Wert darauf, dass die Schüler und Schülerinnen in einer anregenden Lernumgebung durch methodische Vielfalt selbstverantwortlich lernen und Wissen ganzheitlich erwerben können. Dabei berücksichtigen wir individuelle Stärken und Schwächen.

Wir unterstützen das Lernen und die Lernentwicklung der Schüler und Schülerinnen, indem wir:

- die Räume der Schule und den Pausenhof schülergerecht gestalten und nutzen
- Freiräume schaffen für entdeckendes und handelndes Lernen und auch außerschulische Lernorte und Experten einbeziehen
- durch geeignete Lehr- und Lernmittel, vielfältige Methoden und den Einsatz neuer Medien aktives und kreatives Lernen ermöglichen
- ihnen Lernstrategien in die Hand geben, die sie befähigen, selbsttätig zu lernen, Informationen zu finden, sie zu nutzen und kritisch zu hinterfragen
- Wert legen auf die Aneignung von Basiskompetenzen und Kulturtechniken, die lebenslanges Lernen ermöglichen
- sie ermutigen, sich selbst Ziele zu setzen und Verantwortung für das eigene Handeln zu übernehmen

- sie auf ihrem Lernweg begleiten, ihnen individuelle Lernziele und Lernwege zugestehen und den Lernprozess gleichermaßen wie das Lernprodukt bewerten. Die Lernberatung sehen wir dabei als Instrument.
- bei der Planung von Teamstunden und Integrationsunterricht auf die besonderen Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern achten und die Kompetenzen der Lehrpersonen entsprechend einsetzen

Leitsatz 3

Wir sind als Schule nach außen hin offen. Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern als wichtige Voraussetzung für den Erfolg schulischen Lernens. Weiters suchen wir den Kontakt zu dem gesellschaftlichen Umfeld.

Wir zeigen unsere Bereitschaft der Öffnung und der Zusammenarbeit, indem wir

- den Übergang zwischen den Bildungsstufen vorbereiten und auf Kooperation achten
- Ergebnisse unserer Arbeit und Lernprodukte der Öffentlichkeit präsentieren und Informationen über das Schulleben durch geeignete Medien an die Öffentlichkeit weitergeben
- uns an Initiativen des sozialen und kulturellen Umfeldes beteiligen
- mit unseren Bedürfnissen als Schulgemeinschaft nach außen gehen und Partner und Unterstützung suchen
- den Austausch mit den Eltern pflegen durch: Elternabende, regelmäßige Sprechstunden und Lernberatungsgespräche
- Möglichkeiten für Eltern schaffen an Veranstaltungen des Schullebens teilzunehmen
- Eltern regelmäßig Rückmeldungen geben über die Lernentwicklung ihrer Kinder und über Inhalte und Ziele schulischer Bildung
- nach Möglichkeit Vorschläge der Eltern berücksichtigen

Leitsatz 4

Wir verstehen uns als Arbeits- und Lerngemeinschaft, in der jeder Verantwortung für die gesamte Schule übernimmt und sich mit seinen Ressourcen einbringt.

Wir nehmen unsere Verantwortung für die Entwicklung der Organisation Schule wahr, indem wir

- unsere Fähigkeiten und Kompetenzen für die Schulgemeinschaft und die Umsetzung des Schulprogramms einbringen
- innerhalb des Kollegiums, in der Zusammenarbeit im Team und mit der Schulleitung einen offenen Austausch pflegen und unsere Bedürfnisse und Anliegen klar benennen
- Entscheidungen sorgfältig vorbereiten und allen Beteiligten rechtzeitig und ausreichend Informationen zu Verfügung stellen
- uns in verschiedenen Arbeitsgruppen einbringen und dort Anliegen und Vorhaben der gesamten Schulgemeinschaft unterstützen
- bei Bedarf fachliche Beratung suchen und nutzen
- durch geeignete Fortbildungen unsere Kompetenzen erweitern
- unsere Arbeit regelmäßig überprüfen und Anregungen aufnehmen